

 Papenkamp 2 - 6 · 23879 Mölln Telefon (04542) 801-0 Telefax (04542) 801-201		Studie Nr.	6501	44
		INSTITUTS- EINTRAGUNG:		
• Name und Anschrift des Befragten dürfen • n i c h t im Fragebogen notiert werden !		Split	1	West
		Adressenlisten-Nr.		
Februar 1996		Adressen-Nr.		
Land	Deutschland	03		
INRA-Studie Nr.	44.9	Interviewer-Nr.		

Guten Tag, ich komme von INRA Deutschland in Mölln. Wir führen hier eine Umfrage durch, und ich möchte Sie bitten, mir einige Fragen zu beantworten. Zuerst darf ich noch einiges allgemein zu dieser Studie, vor allem zu ihrem Sinn und Zweck sagen. Wir befragen einen repräsentativen Bevölkerungsquerschnitt. Ihre Meinung wird als repräsentativ für die Ansicht vieler berücksichtigt. Sie können sicher sein, daß dieses Interview geheim bleibt. Wir trennen Ihre Angaben im Institut so, daß man dem Interview nicht mehr ansehen kann, daß Sie es gegeben haben; in der Fachsprache heißt das, daß wir die Daten anonymisieren. Im Bericht über die Ergebnisse aller Interviews verwertet das Institut Ihre Angaben vertraulich so, daß Ihre Meinung oder was Sie sonst noch angegeben haben, als eine von mehreren Antworten zählt. Es heißt dann beispielsweise, daß 70% der Bevölkerung die eine und 30% die andere Meinung vertreten. Selbstverständlich gelten für das Institut insgesamt die strengen wissenschaftlichen Grundsätze der Markt- und Sozialforschung und die Verpflichtungen aus dem Datenschutzrecht. Das garantieren wir. Ihre Teilnahme am Interview ist freiwillig. Sind Sie damit einverstanden, daß wir in diesem Sinne mit Ihrem Interview arbeiten?

☐ Ja → **weiter im Interview**
☐ Nein → **kein Interview**

**Fragebogen für
LESEAUTOMATEN**
– siehe Intervieweranweisung –

Text in dieser Schrift ist dem Befragten vorzulesen.

Text in dieser Schrift und dieser Schrift ist nur für den Interviewer bestimmt. Kennzeichnen der zutreffenden Antworten so ankreuzen, z.B.:

☒ Ja

wenn falsch gekreuzt:

☐ Ja

EUROBAROMETER

A Wie viele Personen leben ständig in Ihrem Haushalt, Sie selbst und die Kinder eingeschlossen?

- | | | |
|--|---|--|
| 1 <input type="checkbox"/> eine Person | 4 <input type="checkbox"/> vier Personen | 7 <input type="checkbox"/> sieben Personen |
| 2 <input type="checkbox"/> zwei Personen | 5 <input type="checkbox"/> fünf Personen | 8 <input type="checkbox"/> acht Personen |
| 3 <input type="checkbox"/> drei Personen | 6 <input type="checkbox"/> sechs Personen | 9 <input type="checkbox"/> neun Personen + |

B Und wie viele Personen davon sind 15 Jahre und älter?

- | | | |
|--|---|--|
| 1 <input type="checkbox"/> eine Person | 4 <input type="checkbox"/> vier Personen | 7 <input type="checkbox"/> sieben Personen |
| 2 <input type="checkbox"/> zwei Personen | 5 <input type="checkbox"/> fünf Personen | 8 <input type="checkbox"/> acht Personen |
| 3 <input type="checkbox"/> drei Personen | 6 <input type="checkbox"/> sechs Personen | 9 <input type="checkbox"/> neun Personen + |

C Nennen Sie mir doch bitte die Vornamen dieser ... (Antwort aus Fr. B nennen) Personen und fangen Sie dabei mit der ältesten Person an.

INT.: Vornamen unten eintragen.

Und nun sagen Sie mir bitte noch, welche Person von den genannten als nächste Geburtstag hat.

INT.: Kreuzen Sie bitte die Person, die, von HEUTE (Befragungstag) aus gesehen, als erste Geburtstag hat. Mit dieser Person ist die Befragung durchzuführen. Kinder unter 15 Jahren dürfen weder im Schema eingetragen, noch befragt werden.

Befragungsperson bitte ankreuzen!

Vorname Person ab 15 Jahre

<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>	_____
<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>	_____
<input type="checkbox"/>	_____	<input type="checkbox"/>	_____

Q1

Welche Staatsangehörigkeit besitzen Sie? Nennen Sie mir bitte das Land bzw. die Länder, deren Staatsangehörigkeit Sie besitzen.

INT.: Mehrfachnennungen möglich.

- | | | |
|---|--------------------------|-----------------------------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | Belgien |
| 2 | <input type="checkbox"/> | Dänemark |
| 3 | <input type="checkbox"/> | Deutschland |
| 4 | <input type="checkbox"/> | Griechenland |
| 5 | <input type="checkbox"/> | Spanien |
| 6 | <input type="checkbox"/> | Frankreich |
| 7 | <input type="checkbox"/> | Irland |
| 8 | <input type="checkbox"/> | Italien |
| 9 | <input type="checkbox"/> | Luxemburg |
| 0 | <input type="checkbox"/> | Niederlande |
| 1 | <input type="checkbox"/> | Portugal |
| 2 | <input type="checkbox"/> | Großbritannien (inkl. Nordirland) |
| 3 | <input type="checkbox"/> | Österreich |
| 4 | <input type="checkbox"/> | Schweden |
| 5 | <input type="checkbox"/> | Finnland |
| 6 | <input type="checkbox"/> | andere Länder |
| 7 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht |

weiter mit Frage Q2

ENDE

Q2

Sind Sie insgesamt gesehen mit dem Leben, das Sie führen, sehr zufrieden, ziemlich zufrieden, nicht sehr zufrieden oder überhaupt nicht zufrieden?

Würden Sie sagen, Sie sind ...

INT.: Vorlesen:

- | | | |
|---|--------------------------|-------------------------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | ... sehr zufrieden, |
| 2 | <input type="checkbox"/> | ... ziemlich zufrieden, |
| 3 | <input type="checkbox"/> | ... nicht sehr zufrieden oder |

- | | | |
|---|--------------------------|---------------------------------|
| 4 | <input type="checkbox"/> | überhaupt nicht zufrieden? |
| 5 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht |

Q3a Welche überregionale deutsche Zeitung gefällt Ihnen am besten?

INT.: Nur EINE Nennung. Antwort deutlich und vollständig aufschreiben.

INSTITUTSEINTRAGUNG:

Q3b Und welche regionale oder lokale Zeitung gefällt Ihnen am besten?

INT.: Nur EINE Nennung. Antwort deutlich und vollständig aufschreiben.

INSTITUTSEINTRAGUNG:

Q3c Und welcher überregionale deutsche Fernsehsender gefällt Ihnen am besten?

INT.: Nur EINE Nennung. Antwort deutlich und vollständig aufschreiben.

INSTITUTSEINTRAGUNG:

Q3d Und welcher regionale oder lokale Fernsehsender gefällt Ihnen am besten?

INT.: Nur EINE Nennung. Antwort deutlich und vollständig aufschreiben.

INSTITUTSEINTRAGUNG:

Q3e Und welcher überregionale deutsche Radiosender gefällt Ihnen am besten?

INT.: Nur EINE Nennung. Antwort deutlich und vollständig aufschreiben.

INSTITUTSEINTRAGUNG:

Q3f Und welcher regionale oder lokale Radiosender gefällt Ihnen am besten?

INT.: Nur EINE Nennung. Antwort deutlich und vollständig aufschreiben.

INSTITUTSEINTRAGUNG:

Q4

Sagen Sie mir bitte für jede der folgenden Informationsquellen wie häufig Sie sie nutzen. Nutzen Sie sie derzeit **regelmäßig**, also jedesmal oder fast jedesmal wenn sie erscheint bzw. gesendet wird, nutzen Sie sie **gelegentlich**, also ungefähr jedes zweite Mal, wenn sie erscheint bzw. gesendet wird, oder nutzen Sie sie **selten** oder **nie**? Wie ist es mit ...

INT.: Abwechselnd mit Liste Q4-1 oder Liste Q4-2 beginnen, aber immer für beide Listen abfragen.

INT.: Liste Q4-1 vorlegen UND Informationsquellen vorlesen.	regel- mäßig 1	gelegent- lich 2	selten 3	nie 4
+ ... Tagesthemen (ARD, täglich um 22.30 Uhr)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... heute journal (ZDF, täglich um 21.45 Uhr)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Frontal (ZDF, dienstags 21.00 Uhr)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Stern TV (RTL, mittwochs 22.10 Uhr)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Spiegel TV Magazin (SAT 1, sonntags 22.15 Uhr)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Report (ARD, zweimal im Monat, montags 21.00 Uhr)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Monitor (ARD, einmal im Monat, donnerstags 21.00 Uhr)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Panorama (ARD, einmal im Monat, donnerstags 21.00 Uhr)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Süddeutsche Zeitung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Frankfurter Allgemeine Zeitung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Frankfurter Rundschau	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Die Welt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
+ ... Handelsblatt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Bild	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

INT.: Liste Q4-2 vorlegen UND Informationsquellen vorlesen.	regel- mäßig 1	gelegent- lich 2	selten 3	nie 4
... Münchner Merkur/tz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Rheinische Post	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Sächsische Zeitung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Mitteldeutsche Zeitung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Berliner Zeitung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... sonstige regionale Tageszeitungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Focus	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Der Spiegel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Bild der Frau	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Freizeit Revue	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Hörzu	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Capital	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Radiosendungen über aktuelle Themen, damit sind nicht die stündlichen Nachrichtensendungen gemeint	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Q5

Würden Sie sagen, daß Sie, wenn Sie mit Freunden zusammen sind, politische Dinge häufig, gelegentlich oder niemals diskutieren?

1 ☐ häufig2 ☐ gelegentlich3 ☐ niemals4 ☐ weiß nicht

Q6

Kommt es vor, daß Sie Ihre Freunde, Ihre Arbeitskollegen oder Ihre Bekannten von einer Meinung überzeugen, auf die Sie großen Wert legen? Geschieht dies ...

INT.: Vorlesen:

- | | | | | | |
|---|--------------------------|-----------------------|---|--------------------------|--------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | ... häufig, | 4 | <input type="checkbox"/> | ... niemals? |
| 2 | <input type="checkbox"/> | ... von Zeit zu Zeit, | 5 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht |
| 3 | <input type="checkbox"/> | ... selten oder | | | |

Q7

Wie oft sehen Sie Fernsehnachrichten?
Wie oft lesen Sie aktuelle Nachrichten in den Tageszeitungen?
Wie oft hören Sie Informationssendungen im Radio?

INT.: Skala Q7 vorlegen.

	jeden Tag	mehrmals in der Woche	1-2mal in der Woche	weniger	nie	weiß nicht
	1	2	3	4	5	6
Fernsehen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Tageszeitung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Radio	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Q8

Insgesamt gesehen, was meinen Sie, wie gut sind Sie über die Europäische Union, ihre Politik, ihre Institutionen informiert?

INT.: Vorlesen:

- | | | | | | |
|---|--------------------------|-------------------------|---|--------------------------|--------------------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | ... sehr gut, | 4 | <input type="checkbox"/> | ... überhaupt nicht gut? |
| 2 | <input type="checkbox"/> | ... ziemlich gut, | 5 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht |
| 3 | <input type="checkbox"/> | ... nicht sehr gut oder | | | |

Q9

Haben Sie in den letzten drei Monaten etwas gehört oder gelesen über ...

INT.: Vorlesen:

	ja	nein	weiß nicht
	1	2	3
... den Europäischen Binnenmarkt, der seit Januar 1993 besteht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... die Maastrichter Verträge zur Europäischen Union, die seit November 1993 in Kraft sind, und die bis 1999 eine einheitliche europäische Währung vorsehen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Diskussionen über die für 1996 geplante Regierungskonferenz zur Überprüfung und Überarbeitung der Maastrichter Verträge	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Diskussionen über ein "Europa der zwei Geschwindigkeiten", was bedeutet, daß bestimmte Mitgliedsländer der Europäischen Union schneller als andere zu einer stärkeren europäischen Integration voranschreiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Diskussionen über die zukünftige Mitgliedschaft von Ländern Mittel- und Osteuropas	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... den Gipfel in Madrid von Mitte Dezember 1995, das ist das Treffen der Staats- und Regierungschefs der Europäischen Union	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... den Runden Tisch der Europäischen Währungsunion im Januar 1996 in Brüssel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Q10 Ich lese Ihnen jetzt eine Reihe von Worten vor, die Ihre Gefühle für die Europäische Union beschreiben können. Wenn Sie an die Europäische Union denken, sind Sie dann ...

INT.: Wortpaare von links nach rechts einzeln vorlesen:

1	<input type="checkbox"/>	... begeistert oder	2	<input type="checkbox"/>	... nicht begeistert?	3	<input type="checkbox"/>	weiß nicht
1	<input type="checkbox"/>	... pessimistisch oder	2	<input type="checkbox"/>	... optimistisch?	3	<input type="checkbox"/>	weiß nicht
1	<input type="checkbox"/>	... dafür oder	2	<input type="checkbox"/>	... dagegen?	3	<input type="checkbox"/>	weiß nicht
1	<input type="checkbox"/>	... enttäuscht oder	2	<input type="checkbox"/>	... zufrieden?	3	<input type="checkbox"/>	weiß nicht
1	<input type="checkbox"/>	... beteiligt oder	2	<input type="checkbox"/>	... unbeteiligt?	3	<input type="checkbox"/>	weiß nicht
1	<input type="checkbox"/>	... skeptisch oder	2	<input type="checkbox"/>	... überzeugt?	3	<input type="checkbox"/>	weiß nicht
1	<input type="checkbox"/>	... erfüllt oder	2	<input type="checkbox"/>	... frustriert?	3	<input type="checkbox"/>	weiß nicht

Q11 Sind Sie alles in allem für oder gegen die derzeitigen Bemühungen zur Vereinigung Europas?

Sind Sie ... ?

INT.: Vorlesen:

1	<input type="checkbox"/>	... sehr dafür,	4	<input type="checkbox"/>	... sehr dagegen?
2	<input type="checkbox"/>	... etwas dafür,	5	<input type="checkbox"/>	weiß nicht
3	<input type="checkbox"/>	... etwas dagegen oder			

Q12 Ist allgemein gesehen die Mitgliedschaft Deutschlands in der Europäischen Union Ihrer Meinung nach ... ?

INT.: Vorlesen:

1	<input type="checkbox"/>	... eine gute Sache,	3	<input type="checkbox"/>	... weder gut noch schlecht?
2	<input type="checkbox"/>	... eine schlechte Sache oder	4	<input type="checkbox"/>	weiß nicht

Q13 Hat Ihrer Meinung nach Deutschland insgesamt gesehen durch die Mitgliedschaft in der Europäischen Union Vorteile oder ist das nicht der Fall?

1	<input type="checkbox"/>	Vorteile	2	<input type="checkbox"/>	ist nicht der Fall	3	<input type="checkbox"/>	weiß nicht
---	--------------------------	----------	---	--------------------------	--------------------	---	--------------------------	------------

Q14a Ihrer Meinung nach: Wie kommt die Europäische Union, die Europäische Einigung gegenwärtig voran? Bitte schauen Sie sich diese Männchen an. Nr. 1 steht still, Nr. 7 läuft so schnell es kann. Welches Männchen entspricht Ihrer Meinung von der Europäischen Union, der Europäischen Einigung am besten?

INT.: Liste Q14 vorlegen.

1	<input type="checkbox"/>	Nummer 1	5	<input type="checkbox"/>	Nummer 5
2	<input type="checkbox"/>	Nummer 2	6	<input type="checkbox"/>	Nummer 6
3	<input type="checkbox"/>	Nummer 3	7	<input type="checkbox"/>	Nummer 7
4	<input type="checkbox"/>	Nummer 4	8	<input type="checkbox"/>	weiß nicht

Q14b Und welches Männchen entspricht am besten dem, was Sie sich wünschen würden?

INT.: Liste Q14 liegt noch vor.

1	<input type="checkbox"/>	Nummer 1	5	<input type="checkbox"/>	Nummer 5
2	<input type="checkbox"/>	Nummer 2	6	<input type="checkbox"/>	Nummer 6
3	<input type="checkbox"/>	Nummer 3	7	<input type="checkbox"/>	Nummer 7
4	<input type="checkbox"/>	Nummer 4	8	<input type="checkbox"/>	weiß nicht

Q15 Woran fehlt es in Europa Ihrer Meinung nach zur Zeit am meisten?

INT.: Liste Q15 vorlegen. Maximal ZWEI Nennungen zulassen.

- | | | | | | |
|---|--------------------------|---------------|----|--------------------------|---|
| 1 | <input type="checkbox"/> | Intelligenz | 7 | <input type="checkbox"/> | Stimmung/Geist |
| 2 | <input type="checkbox"/> | Ehrgeiz | 8 | <input type="checkbox"/> | Bereitschaft |
| 3 | <input type="checkbox"/> | Mut | 9 | <input type="checkbox"/> | sonstiges (INT.: NUR falls spontan genannt!) |
| 4 | <input type="checkbox"/> | einem Projekt | 10 | <input type="checkbox"/> | nichts davon (INT.: NUR falls spontan genannt!) |
| 5 | <input type="checkbox"/> | Ordnung | 11 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht |
| 6 | <input type="checkbox"/> | Solidarität | | | |

Q16 Welche dieser drei Möglichkeiten für die unmittelbare Zukunft der Europäischen Union würden Sie persönlich bevorzugen? Bitte nennen Sie mir eine davon.

INT.: Liste Q16 vorlegen UND vorlesen. Nur EINE Nennung.

- | | | | |
|---|--------------------------|---|--|
| 1 | <input type="checkbox"/> | A | Die Europäische Union sollte so bleiben, wie sie ist |
| 2 | <input type="checkbox"/> | B | Die gegenwärtigen Mitgliedsländer sollten in der bestehenden Europäischen Union stärker zusammenarbeiten |
| 3 | <input type="checkbox"/> | C | Es sollte neue Mitgliedsländer geben |
| 4 | <input type="checkbox"/> | | die Europäische Union sollte abgeschafft werden (INT.: NUR falls spontan genannt!) |
| 5 | <input type="checkbox"/> | | keine davon (INT.: NUR falls spontan genannt!) |
| 6 | <input type="checkbox"/> | | weiß nicht |

INT.: Weißes Kartenspiel überreichen.

Q17a In naher Zukunft, sehen Sie sich da vor allem als Bürger der Europäischen Union, als Bürger Deutschlands oder als Bürger Ihrer Region? Wie sehen Sie sich vor allem: Bitte geben Sie mir die entsprechende Karte.

INT.: Die entsprechende Karte vom Befragten geben lassen und im Schema unter Frage Q17a eintragen.

Q17b Und wie sehen Sie sich als nächstes, wenn überhaupt?

INT.: Nächste Karte geben lassen und im Schema unter Frage Q17b eintragen.

Q17c Und wie sehen Sie sich als nächstes, wenn überhaupt?

INT.: Letzte Karte geben lassen und im Schema unter Frage Q17c eintragen.

	Frage Q17a	Frage Q17b	Frage Q17c
	vor allem (Nur EINE Nennung)	als zweites (Nur EINE Nennung)	als drittes (Nur EINE Nennung)
als Bürger der Europäischen Union	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
als Bürger Deutschlands	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
als Bürger Ihrer Region	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Q18 Einmal angenommen, es fände am nächsten Sonntag eine Volksbefragung statt, in der darüber abgestimmt wird, ob Deutschland in der Europäischen Union bleiben oder aus der Europäischen Union austreten soll: Wie würden Sie abstimmen?

- | | | |
|---|--------------------------|---|
| 1 | <input type="checkbox"/> | in der Europäischen Union bleiben |
| 2 | <input type="checkbox"/> | aus der Europäischen Union austreten |
| 3 | <input type="checkbox"/> | würde nicht zur Abstimmung gehen/ würde ungültig stimmen (INT.: NUR falls spontan genannt!) |
| 4 | <input type="checkbox"/> | verweigert (INT.: NUR falls spontan genannt!) |
| 5 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht |

Q19 Was meinen Sie, wie gut paßt das Motto "LAßT UNS EUROPA GEMEINSAM BAUEN" zu jemandem, der Europa positiv gegenübersteht?

INT.: Vorlesen:

- 1 ☐ ... paßt sehr gut,
 2 ☐ ... paßt ziemlich gut,
 3 ☐ ... paßt nicht so gut oder
 4 ☐ ... paßt überhaupt nicht gut?
 5 ☐ weiß nicht

Q20a Weiter hin zu diesem Motto:

Wenn ich nun zu Ihnen sage "LAßT UNS EUROPA GEMEINSAM BAUEN": Welche der folgenden Aussagen beschreibt dann Ihre erste Reaktion am besten?

INT.: Liste Q20 vorlegen. Nur EINE Nennung.

Q20b Und was wäre – wenn überhaupt – Ihre zweite Reaktion?

INT.: Liste Q20 liegt noch vor. Nur EINE Nennung.

	Frage Q20a	Frage Q20b
	erste Reaktion (Nur EINE Nennung)	zweite Reaktion (Nur EINE Nennung)
Ich bin davon begeistert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wenn alle Bürger Europas zusammenarbeiten, wird es gelingen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es ist genau das, was wir tun müssen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es spricht mich an, kommt mir aber ziemlich schwierig vor	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es läßt mich kalt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es wird schon lange darüber gesprochen, aber es passiert anscheinend nichts	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es ist nicht machbar, nur ein Traum	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es ärgert mich, weil ich gegen die Europäische Integration bin	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
sonstiges (INT.: NUR falls spontan genannt!)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
weiß nicht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Q21 Um beim Bau Europas weiter voranzukommen: Welche der folgenden Dinge sind Ihrer Meinung nach notwendig?

INT.: Einzeln vorlesen.

	notwendig	nicht notwendig	weiß nicht
	1	2	3
... ein gemeinsamer Binnenmarkt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... eine gemeinsame Agrarpolitik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... eine europäische Sozialpolitik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... eine europäische Umweltschutzpolitik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... eine gemeinsame europäische Außenpolitik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... eine gemeinsame Armee	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... eine gemeinsame Währung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... ein gemeinsames Steuersystem	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... eine gewählte europäische Regierung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... eine europäische Staatsbürgerschaft zusätzlich zur deutschen Staatsbürgerschaft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Q22

Sagen Sie mir bitte für jedes der folgenden Länder, ob Sie dafür oder dagegen sind, daß es in der nahen Zukunft Teil der Europäischen Union wird?

INT.: Länder einzeln vorlesen. Abwechselnd bei den Interviews die Liste von oben nach unten oder von unten nach oben vorlesen.

	dafür	dagegen	weiß nicht
	1	2	3
... Albanien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Weißrussland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Bosnien-Herzegowina	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Bulgarien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Kroatien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Zypern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Tschechien – Tschechische Republik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Estland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Ungarn	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Island	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Lettland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Litauen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Malta	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Moldawien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Norwegen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Polen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Rumänien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Russland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Slowakai – Slowakische Republik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Slowenien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Schweiz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Türkei	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Ukraine	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Rest-Jugoslawien, d.h. Serbien und Montenegro	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Q23

Manche Menschen erwarten, daß die Europäische Union in bestimmten Bereichen noch aktiver wird als sie es zur Zeit ist. Sagen Sie mir bitte für jeden der folgenden Bereiche, ob ihm dabei besonderer Vorrang eingeräumt werden sollte oder nicht.

INT.: Abwechselnd mit Liste Q23–1 oder Liste Q23–2 beginnen, aber immer für beide Listen abfragen!

	besonderer Vorrang	kein be- sonderer Vorrang	weiß nicht
	1	2	3
INT.: Liste Q23–1 vorlegen UND Bereiche einzeln vorlesen.			
a) ... den Frieden erhalten durch entschiedeneres Eingreifen bei möglichen Konflikten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) ... die Probleme der Landwirtschaft und der Fischerei lösen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) ... sich mit dem Einwanderungsproblem befassen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) ... unsere europäische Kultur in all ihren Ausdrucksformen, wie Kunst, Film usw. schützen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) ... eine europäische Armee aufstellen zur gemeinsamen Verteidigung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f) ... die Aufmerksamkeit weniger auf die Wirtschaft und mehr auf die soziale Gerechtigkeit richten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
g) ... Produkte aus der Europäischen Union gegenüber Produkten aus Nicht-Mitgliedsländern schützen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
h) ... europäische Gesetze entwickeln, die in allen Ländern der Europäischen Union angewendet werden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
i) ... gemeinsame Anstrengungen unternehmen, um die Umwelt besser zu schützen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
j) ... Forschungsvorhaben in den Bereichen Gesundheit, Transport und Informationstechnologie usw. bündeln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
k) ... sicherstellen, daß die akademischen und die beruflichen Ausbildungsabschlüsse jedes Mitgliedslandes überall in der Europäischen Union anerkannt werden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
l) ... mehr über Entscheidungen auf europäischer Ebene und ihre praktischen Auswirkungen informieren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
m) ... gemeinsame Programme zum Kampf gegen die Arbeitslosigkeit entwickeln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
n) ... uns vor nicht-europäischen Wettbewerbern, wie USA und Japan, schützen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
o) ... mehr Möglichkeiten schaffen, überall in der Europäischen Union einen Arbeitsplatz zu finden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
p) ... eine starke Europäische Währung haben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
INT.: Liste Q23–2 vorlegen UND Bereiche einzeln vorlesen.			
q) ... Kampf gegen den Drogenhandel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
r) ... Kampf gegen das international organisierte Verbrechen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
s) ... den Import von Erzeugnissen aus Ländern verhindern, in denen untragbare Arbeitsbedingungen herrschen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
t) ... leistungsfähige europäische Transportnetze aufbauen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
u) ... den Schutz der Menschenrechte fördern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
v) ... die Kontrollen an allen Außengrenzen der Europäischen Union verstärken	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
w) ... die ärmeren Regionen der Europäischen Union unterstützen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

– Fortsetzung –

6501

– Fortsetzung –

	besonderer Vorrang	kein be- sonderer Vorrang	weiß nicht
	1	2	3
x) ... Verbraucherschutz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
y) ... mehr Bürgernähe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
z) ... die Chancengleichheit von Männern und Frauen verbessern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
aa) ... bessere Möglichkeiten für kleinere Mitgliedsländer der Europäischen Union schaffen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
bb) ... ein besseres gegenseitiges Verständnis zwischen den Bürgern der Mitgliedsländer fördern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
cc) ... sicherstellen, daß jeder Bürger der EU überall in der EU leben, arbeiten oder studieren kann	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
dd) ... gemeinsamer Kampf gegen Krebs, AIDS usw.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ee) ... den Armen und sozial Ausgegrenzten in der Europäischen Union mehr Hilfe zukommen lassen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ff) ... den Menschen in den Ländern der Dritten Welt mehr Hilfe zukommen lassen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
gg) ... die Chancengleichheit für Minderheiten verbessern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Q24

Wenn es um den Bau Europas, der Europäischen Union, geht, haben manche Menschen vielleicht Ängste. Hier ist eine Liste mit Dingen, von denen einige sagen, daß sie davor Angst haben. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie persönlich derzeit davor Angst haben oder nicht.

INT.: Abwechselnd mit Liste Q24-1 oder Liste Q24-2 beginnen, aber immer für beide Listen abfragen.

INT.: Liste Q24-1 vorlegen. Zuerst Aussage vorlesen und dann anschließend Frage a) stellen, Antwort ankreuzen und dann Frage b) stellen und Antwort ankreuzen. Erst dann die nächste Aussage vorlesen

Wie ist es mit ... (INT.: Aussage vorlesen) ...

- a) ... Haben Sie derzeit davor Angst, oder nicht?
b) ... Und glauben Sie, daß es wahrscheinlich eintreten wird, oder nicht?

	Frage a)			Frage b)		
	habe derzeit Angst davor	habe derzeit keine Angst davor	weiß nicht	glaube, daß es wahr- scheinlich eintreten wird	glaube nicht, daß es wahr- scheinlich eintreten wird	weiß nicht
	1	2	3	1	2	3
a) ... eine tiefere Wirtschaftskrise als die, mit der die Europäische Union zur Zeit konfrontiert ist	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) ... ein Machtverlust der kleineren Mitgliedsländer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) ... ein Anstieg des Drogenhandels und des international organisierten Verbrechens	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) ... die Beseitigung von Grenzkontrollen zwischen den Mitgliedsländern der Europäischen Union	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) ... mehr ausländische Arbeitnehmer in der Europäischen Union	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f) ... unsere Sprache wird immer weniger verwendet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
g) ... reichere Mitgliedsländer werden für die anderen bezahlen müssen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
h) ... die Erweiterung nach Osten wird die Mitgliedsländer der Europäischen Union zu viel Geld kosten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
i) ... die Entscheidungen werden aufgrund der schwerfälligen Bürokratie noch langsamer getroffen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
j) ... das Verschwinden von kleinen und mittleren Betrieben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
k) ... das Verschwinden von kleinen landwirtschaftlichen Betrieben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
l) ... das Verschwinden von kleinen und mittleren Fischerei-Betrieben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
m) ... der Wegfall von Sozialleistungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
n) ... der Verlust unserer nationalen Identität und Kultur	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Q24

INT.: Liste Q24–2 vorlegen. Zuerst Aussage vorlesen und dann anschließend Frage a) stellen, Antwort ankreuzen und dann Frage b) stellen und Antwort ankreuzen. Erst dann die nächste Aussage vorlesen

Wie ist es mit ... (INT.: Aussage vorlesen) ...

a) ... Haben Sie derzeit davor Angst, oder nicht?

b) ... Und glauben Sie, daß es wahrscheinlich eintreten wird, oder nicht?

	Frage a)			Frage b)		
	habe derzeit Angst davor	habe derzeit keine Angst davor	weiß nicht	glaube, daß es wahr- scheinlich eintreten wird	glaube nicht, daß es wahr- scheinlich eintreten wird	weiß nicht
	1	2	3	1	2	3
o) ... das Ende der D-Mark	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
p) ... die Verlegung von Arbeitsplätzen in andere Mitgliedsländer mit geringeren Produktionskosten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
q) ... die Verlegung von Arbeitsplätzen in Nicht-Mitgliedsländer mit geringeren Produktionskosten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
r) ... der Beitritt anderer Länder in die Europäische Union	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
s) ... gewaltige Importe aus anderen Mitgliedsländern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
t) ... gewaltige Importe aus Nicht-Mitgliedsländern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
u) ... billigere, aber qualitativ schlechtere Importe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
v) ... zu viel zentrale Kontrolle	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
w) ... zu schnelle Veränderungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
x) ... noch mehr Steuern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
y) ... Probleme, die dadurch entstehen, daß die Menschen in der Europäischen Union zu verschieden sind, um gut miteinander auszukommen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
z) ... Entscheidungen, die von den großen Mitgliedsländern erzwungen werden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
aa) ... Deutschland wird nicht mehr wirklich existieren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Q25a Was meinen Sie: Welchen Einfluß hat die Meinung von Leuten wie Sie auf die Entscheidungen, die von der Deutschen Bundesregierung getroffen werden?

INT.: Skala Q25 vorlegen.

Q25b Und welchen Einfluß hat die Meinung von Leuten wie Sie auf die Entscheidungen, die von Institutionen der Europäischen Union getroffen werden?

INT.: Skala Q25 liegt noch vor.

	großen Einfluß	einigen Einfluß	nicht viel Einfluß	überhaupt keinen Einfluß	weiß nicht	
	1	2	3	4	5	
die Deutsche Bundesregierung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
die Institutionen der Europäischen Union	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Q26 Manche Leute meinen, daß bestimmte politische Bereiche von der Deutschen Bundesregierung entschieden werden sollten, während andere politische Bereiche gemeinsam innerhalb der Europäischen Union entschieden werden sollten. Sagen Sie mir bitte, welche der folgenden politischen Bereiche Ihrer Ansicht nach von der Deutschen Bundesregierung entschieden werden sollten und welche gemeinsam innerhalb der gesamten Europäischen Union entschieden werden sollten.

INT.: Bereiche einzeln vorlesen. Bei jedem Interview mit einem anderen Bereich beginnen. Immer für alle Bereiche abfragen.

	Entscheidungen durch die Bundesre- gierung	Entscheidungen gemeinsam innerhalb der EU	weiß nicht	
	1	2	3	
... Verteidigung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... Umweltschutz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... Währungsfragen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... Zusammenarbeit mit Entwicklungsländern, 3. Welt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... Gesundheits- und Sozialwesen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... Grundregeln für Rundfunk, Fernsehen und Presse	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... Rechte der Arbeitnehmer gegenüber ihren Arbeitgebern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... Einwanderungspolitik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... Kampf gegen Arbeitslosigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... Landwirtschaft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... Verbraucherschutz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... Unterstützung wirtschaftlich schwacher Regionen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... Bildungs- und Erziehungswesen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... Forschung in Wissenschaft und Technik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... Mehrwertsteuersätze	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... Außenpolitik gegenüber Ländern außerhalb der Europäischen Union	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... Kulturpolitik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... Regelungen zum politischen Asyl	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... Gesundheit und Sicherheit von Arbeitnehmern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... Kampf gegen Drogen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... Gleichberechtigung von Männern und Frauen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... Handel mit Ländern außerhalb der Europäischen Union	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... Fischereipolitik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... Wettbewerbspolitik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Q27a Wenn es darum geht, daß glaubwürdig über die Europäische Union informiert wird, welche **Personen des öffentlichen Lebens** fallen Ihnen da ein?

INT.: Spontan antworten lassen. Antwortvorgaben nicht vorlesen. Mehrfachnennungen möglich.

INT.: Nachfragen: Und an wen denken Sie noch?

- | | | | | | |
|----|--------------------------|-------------------------|----|--------------------------|--------------------------------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | Politiker | 17 | <input type="checkbox"/> | Stolpe, Manfred |
| 2 | <input type="checkbox"/> | Minister | 18 | <input type="checkbox"/> | Süßmuth, Rita |
| 3 | <input type="checkbox"/> | Bisky, Lothar | 19 | <input type="checkbox"/> | Waigel, Theo |
| 4 | <input type="checkbox"/> | Blüm, Norbert | 20 | <input type="checkbox"/> | Weizsäcker, Richard von |
| 5 | <input type="checkbox"/> | Fischer, Joschka | 21 | <input type="checkbox"/> | Bangemann, Martin |
| 6 | <input type="checkbox"/> | Genscher, Hans-Dietrich | 22 | <input type="checkbox"/> | Wulf-Mathies, Monika |
| 7 | <input type="checkbox"/> | Gysi, Gregor | 23 | <input type="checkbox"/> | Journalisten, Nachrichtensprecher |
| 8 | <input type="checkbox"/> | Herzog, Roman | 24 | <input type="checkbox"/> | Wirtschaftsexperten, Die fünf Weisen |
| 9 | <input type="checkbox"/> | Höppner, Reinhard | 25 | <input type="checkbox"/> | Bürgermeister |
| 10 | <input type="checkbox"/> | Kinkel, Klaus | 26 | <input type="checkbox"/> | niemand |
| 11 | <input type="checkbox"/> | Kohl, Helmut | 27 | <input type="checkbox"/> | sonstige, und zwar: |
| 12 | <input type="checkbox"/> | Lafontaine, Oskar | 28 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht |
| 13 | <input type="checkbox"/> | Rexroth, Günther | | | |
| 14 | <input type="checkbox"/> | Scharping, Rudolf | | | |
| 15 | <input type="checkbox"/> | Schäuble, Wolfgang | | | |
| 16 | <input type="checkbox"/> | Schröder, Gerhard | | | |

INSTITUTSEINTRAGUNG:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Q27b Und wenn es darum geht, daß glaubwürdig über **Ihre Region** informiert wird, welche Personen des öffentlichen Lebens fallen Ihnen da ein?

INT.: Nachfragen: Und an wen denken Sie noch?

INSTITUTSEINTRAGUNG:

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Q28a Und wenn es darum geht, daß glaubwürdig über die Europäische Union informiert wird, welche **Verbände, Organisationen oder Institutionen** fallen Ihnen da ein?INT.: Spontan antworten lassen. Antwortvorgaben nicht vorlesen. Mehrfachnennungen möglich.

INT.: Nachfragen: Und welche noch?

- | | | | | | |
|----|--------------------------|--|----|--------------------------|--|
| 1 | <input type="checkbox"/> | Parteien | 19 | <input type="checkbox"/> | UNO, die Vereinten Nationen und ihre Institutionen |
| 2 | <input type="checkbox"/> | CDU/CSU | 20 | <input type="checkbox"/> | Zeitungen, Zeitschriften |
| 3 | <input type="checkbox"/> | SPD | 21 | <input type="checkbox"/> | Radiosender |
| 4 | <input type="checkbox"/> | Bündnis 90/Grüne | 22 | <input type="checkbox"/> | Fernsehsender |
| 5 | <input type="checkbox"/> | F.D.P. | 23 | <input type="checkbox"/> | Gewerkschaften |
| 6 | <input type="checkbox"/> | PDS | 24 | <input type="checkbox"/> | Verbraucherorganisationen |
| 7 | <input type="checkbox"/> | Republikaner | 25 | <input type="checkbox"/> | Banken, Sparkassen, Kreditinstitute |
| 8 | <input type="checkbox"/> | Bundestag | 26 | <input type="checkbox"/> | Schulen, Universitäten |
| 9 | <input type="checkbox"/> | Bundesregierung | 27 | <input type="checkbox"/> | Berufsverbände |
| 10 | <input type="checkbox"/> | Bundesrat | 28 | <input type="checkbox"/> | Wirtschaftsinstitute |
| 11 | <input type="checkbox"/> | Landesregierungen | 29 | <input type="checkbox"/> | Kirche |
| 12 | <input type="checkbox"/> | Wirtschaftsministerium | 30 | <input type="checkbox"/> | Umweltschutzorganisationen |
| 13 | <input type="checkbox"/> | Ämter, Behörden | 31 | <input type="checkbox"/> | Post |
| 14 | <input type="checkbox"/> | Informationsstellen der Europäischen Union | 32 | <input type="checkbox"/> | niemand |
| 15 | <input type="checkbox"/> | Europa-Parlament | 33 | <input type="checkbox"/> | sonstige, und zwar: |
| 16 | <input type="checkbox"/> | Europäischer Gerichtshof | | | |
| 17 | <input type="checkbox"/> | Ministerrat der Europäischen Union | | | |
| 18 | <input type="checkbox"/> | Europäische Kommission | 34 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht |

INSTITUTSEINTRAGUNG:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Q28b Und wenn es darum geht, daß glaubwürdig über Ihre Region informiert wird, welche Verbände, Organisationen oder Institutionen fallen Ihnen da ein?

INT.: Nachfragen: Und welche noch?

INSTITUTSEINTRAGUNG:

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Q29 Welche der folgenden Rechte sind Ihrer Meinung nach für die Bürger der Europäischen Union am wichtigsten?

INT.: Liste Q29 vorlegen. Maximal ZWEI Nennungen zulassen.

- | | | | |
|---|--------------------------|---|---|
| 1 | <input type="checkbox"/> | das Recht, überall in der Europäischen Union zu leben und zu arbeiten | |
| 2 | <input type="checkbox"/> | das Recht für diejenigen, die in einem anderen Mitgliedsland wohnen, in diesem Land bei Europa-Wahlen zu wählen | |
| + | 3 | <input type="checkbox"/> das Recht für diejenigen, die in einem anderen Mitgliedsland wohnen, sich in diesem Land als Kandidat bei Wahlen zum Europa-Parlament aufstellen zu lassen | + |
| | 4 | <input type="checkbox"/> das Recht für diejenigen, die in einem anderen Mitgliedsland wohnen, in diesem Land bei Kommunalwahlen zu wählen | |
| | 5 | <input type="checkbox"/> das Recht für diejenigen, die in einem anderen Mitgliedsland wohnen, sich dort, wo sie wohnen, als Kandidat bei Kommunalwahlen aufstellen zu lassen | |
| | 6 | <input type="checkbox"/> das Recht, in Ländern außerhalb der Europäischen Union Hilfe und Schutz von Botschaften und Konsulaten eines jeden Mitgliedslandes der Europäischen Union zu erhalten, wenn das eigene Land dort keine Botschaft und kein Konsulat hat | |
| | 7 | <input type="checkbox"/> das Recht, in der ganzen Europäischen Union von bestimmten Regelungen im Bereich der sozialen Sicherheit zu profitieren | |
| | 8 | <input type="checkbox"/> das Recht, sich an den europäischen Ombudsmann zu wenden, wenn man meint, daß die eigenen Rechte von einer Institution der Europäischen Union mißachtet werden | |
| | 9 | <input type="checkbox"/> das Recht, einen Fall vor den Europäischen Gerichtshof im Luxemburg zu bringen, wenn man meint, daß die eigenen Rechte, die sich aus den Gesetzen der Europäischen Union ableiten lassen, verletzt werden | |
| | 10 | <input type="checkbox"/> weiß nicht | |

Q30 Wie ist Ihre persönliche Einstellung zum Europäischen Binnenmarkt? Setzen Sie darauf große Hoffnung, einige Hoffnung, haben sie einige Befürchtung oder große Befürchtung?

- | | | | |
|---|---|---|---|
| + | 1 | <input type="checkbox"/> große Hoffnung | + |
| | 2 | <input type="checkbox"/> einige Hoffnung | |
| | 3 | <input type="checkbox"/> einige Befürchtung | |
| | 4 | <input type="checkbox"/> große Befürchtung | |
| | 5 | <input type="checkbox"/> weiß nicht | |

Q31

Wie ist Ihre Meinung zu den folgenden Vorschlägen? Bitte sagen Sie mir für jeden Vorschlag, ob Sie dafür oder dagegen sind.

INT.: Vorschläge vorlesen. Reihenfolge der Vorschläge von Interview zu Interview ändern. Aber immer alle Vorschläge abfragen.

		dafür	dagegen	weiß nicht
		1	2	3
+	... Es sollte eine Europäische Währungsunion mit einer einheitlichen Währung geben, die die DM und alle anderen nationalen Währungen der Mitgliedsstaaten der Europäischen Union ersetzt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	... Die Mitgliedsstaaten der Europäischen Union sollten eine gemeinsame Außenpolitik gegenüber Nicht-EU-Staaten verfolgen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	... Die Mitgliedsstaaten der Europäischen Union sollten eine gemeinsame Sicherheits- und Verteidigungspolitik verfolgen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	... Die Bildung einer europäischen Regierung für die Europäische Union, die dem Europäischen Parlament verantwortlich ist.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	... Die Europäische Union sollte für jene Fragen und Probleme zuständig sein, die nicht effektiv durch die nationalen Regierungen gelöst werden können.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	... Der Präsident und die Mitglieder der Europäischen Kommission müssen das Vertrauen einer Mehrheit im Europäischen Parlament besitzen. Ansonsten müssen Sie zurücktreten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	... In Fragen der Gesetzgebung, der Besteuerung und der Ausgaben der Europäischen Union sollte das Europäische Parlament die gleichen Rechte besitzen wie der Ministerrat, der die nationalen Regierungen repräsentiert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
+	... Jeder Bürger eines anderen Landes der Europäischen Union mit Wohnsitz in Deutschland sollte das Recht haben, bei Kommunalwahlen wählen zu dürfen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	... Jeder Bürger eines anderen Landes der Europäischen Union mit Wohnsitz in Deutschland sollte das Recht haben, sich bei Kommunalwahlen als Kandidat aufstellen zu lassen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	... Die Kinder sollten in der Schule lernen, wie die Institutionen der Europäischen Union arbeiten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	... Die Europäische Union sollte Film- und Fernsehproduktionen in Europa fördern, um ein besseres Gleichgewicht zwischen US-amerikanischen, japanischen und europäischen Produktionen zu erreichen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Q32

Wenn Länder Mittel- und Osteuropas Mitglied der Europäischen Union werden: Was meinen Sie, sollte die Europäische Kommission für die strukturschwachen Regionen in der Europäischen Union tun? Hier sind zwei verschiedene Meinungen. Welche davon kommt Ihrer persönlichen Meinung am nächsten?

INT.: Liste Q32 vorlegen UND vorlesen:

- 1 ☐ A ... man sollte alle strukturschwachen Regionen unterstützen, und zwar nach den gleichen Kriterien wie heute, auch wenn die Kosten für diese Unterstützung viel höher sein werden, weil Länder Mittel- und Osteuropas Mitglied geworden sind.
- 2 ☐ B ... man sollte alle strukturschwachen Regionen unterstützen, aber nach strengeren Kriterien als heute, um die Steigerung der Kosten für diese Unterstützung zu begrenzen, weil Länder Mittel- und Osteuropas Mitglied geworden sind.
- 3 ☐ Länder Mittel- und Osteuropas sollten nicht Mitglied der Europäischen Union werden (INT.: NUR falls spontan genannt)
- 4 ☐ weiß nicht

Q33 Können Sie mir sagen ...

INT.: Fragen der Reihe nach vorlesen. Achtung, die richtige Antwort auf keinen Fall vorsagen, vorlesen oder zeigen!! Dem Befragten nicht die Möglichkeit geben, in den Fragebogen zu schauen!

	richtig	falsch	weiß nicht
a) ... wieviele Länder zur Zeit Mitglied in der Europäischen Union sind? (INT.: Richtige Antwort lautet: "15", alle anderen Antworten sind falsch)	1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>
b) ... wie der Präsident der Europäischen Kommission heißt? (INT.: Richtige Antwort lautet: (Jacques) "Santer" (Nachname reicht), alle anderen Antworten sind falsch)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) ... wieviele deutsche EU-Kommissare es gibt? (INT.: Richtige Antwort lautet: "2", alle anderen Antworten sind falsch)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) ... den Namen eines dieser deutschen Kommissare? (INT.: Richtige Antwort lautet: (Martin) Bangemann oder (Monika) Wulf-Mathies. Ein Name reicht, alle anderen Antworten sind falsch)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) ... wie der Name lautet, der vor kurzem für die europäische Währung ausgewählt wurde? (INT.: Richtige Antwort lautet: "Euro", alle anderen Antworten sind falsch)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f) ... den Namen des Landes, das seit dem 1. Januar die Präsidentschaft der Europäischen Union innehat, und zwar bis Ende Juni 1996? (INT.: Richtige Antwort lautet: "Italien", alle anderen Antworten sind falsch)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
g) ... den gegenwärtigen Wert eines ECU in D-Mark? (INT.: Richtige Antwort: alles zwischen DM 1,50 und DM 2,00, alle anderen Beträge außerhalb dieser Spanne sind falsch)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
h) ... die Stadt, in der die meisten Institutionen der Europäischen Union ihren Sitz haben? (INT.: Richtige Antwort lautet: "Brüssel" oder "Luxemburg", alle anderen Antworten sind falsch)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
i) ... eine der beiden Farben in der europäischen Flagge? (INT.: Richtige Antwort lautet: "blau" oder "gelb" oder "gold", alle anderen Antworten sind falsch)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
j) ... in welchem Jahr die Banknoten und Münzen der europäischen Währung eingeführt werden? (INT.: Richtige Antwort lautet: "2002", alle anderen Antworten sind falsch)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Q34 Die Staats- und Regierungschefs der Mitgliedsländer der Europäischen Union haben entschieden, daß die gemeinsame Europäische Währung "Euro" heißen soll. Ist der Name "Euro" für Sie akzeptabel, oder nicht?

- 1 ☐ ja, akzeptabel
 2 ☐ nein, nicht akzeptabel
 3 ☐ weiß nicht

Q35 Wofür wird Ihrer Meinung nach der größte Teil des Haushalts der Europäischen Union ausgegeben?

INT.: Liste Q35 vorlegen. Nur EINE Nennung.

- 1 ☐ Regional- und Strukturfonds
 2 ☐ Fonds für Gemeinsame Agrarpolitik (CAP)
 3 ☐ Bezahlung von Beamten, Tagungen, Gebäuden
 4 ☐ Unterstützung Osteuropas
 5 ☐ Europäischer Sozialfonds
 6 ☐ Hilfe für Länder der Dritten Welt
 7 ☐ sonstiges (INT.: NUR falls spontan genannt!)
 8 ☐ weiß nicht

Q36 Ganz allgemein, wie würden Sie Informationen über die Europäische Union am liebsten bekommen? Bitte geben Sie mir nur eine Antwort.

INT.: Liste Q36 vorlegen. Nur EINE Nennung.

- 1 ☐ als kurzes Merkblatt, das nur einen Überblick gibt
- 2 ☐ als detailliertere Broschüre
- 3 ☐ als umfassende Beschreibung in einem Buch
- 4 ☐ auf Videokassette
- 5 ☐ auf CD-ROM, auf Computer-Diskette
- 6 ☐ über ein Computer-Terminal, das es Ihnen ermöglicht, auf Datenbanken zuzugreifen
- 7 ☐ Ich will keine Informationen über die Europäische Union (INT.: NUR falls spontan genannt!)
- 8 ☐ weiß nicht

weiter mit Frage Q37

weiter mit Frage Q38

INT.: Nur falls lt. Frage Q36, Pos. 1, 2, 3, 4, 5 oder 6 genannt.

Q37 Um solche Informationen zu bekommen, wären Sie da bereit oder nicht, folgendes zu tun?

INT.: Antwortvorgaben einzeln vorlesen und Antwort jeweils entsprechend ankreuzen.

	ja	nein	weiß nicht
	1	2	3
... auf eigene Kosten eine speziell dafür eingerichtete Telefonnummer anrufen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... auf eigene Kosten ein Fax an eine speziell dafür eingerichtete Nummer senden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... eine gebührenfreie Telefonnummer anrufen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... ein Fax gebührenfrei an eine speziell dafür eingerichtete Nummer senden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... einen Brief schreiben und an eine Person schicken, die in diesem Bereich kompetent ist	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... ein Informationsbüro der Europäischen Kommission aufsuchen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... ein öffentliches Informationsbüro aufsuchen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... einen Journalisten aufsuchen, der über europäische Angelegenheiten Bescheid weiß	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... auf Datenbanken zugreifen, über ein Computer-Terminal, das in Ihrer Stadt bzw. Ihrer Gemeinde aufgestellt ist	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... auf Datenbanken zugreifen, über einen PC bzw. Homecomputer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

AN ALLE

Q38

Haben Sie privat oder beruflich Zugang zu, oder nutzen Sie ...

INT.: Liste Q38 vorlegen UND vorlesen. Mehrfachnennungen möglich.

- | | | | | | |
|---|--------------------------|---|----|--------------------------|--|
| 1 | <input type="checkbox"/> | ... einen Videorecorder | 7 | <input type="checkbox"/> | ... einen Computer |
| 2 | <input type="checkbox"/> | ... ein Fax-Gerät | 8 | <input type="checkbox"/> | ... ein CD-ROM- oder CDI-Laufwerk |
| 3 | <input type="checkbox"/> | ... eine Satellitenschüssel zum Empfang von Fernsehprogrammen über Satellit | 9 | <input type="checkbox"/> | ... ein Modem |
| 4 | <input type="checkbox"/> | ... ein Decoder für Pay-TV Programme, wie z.B. Premiere | 10 | <input type="checkbox"/> | ... einen Online-Dienst wie CompuServe, Internet oder World Wide Web |
| 5 | <input type="checkbox"/> | ... ein Fernsehgerät mit Videotext | 11 | <input type="checkbox"/> | nichts davon (INT.: NUR falls spontan genannt!) |
| 6 | <input type="checkbox"/> | ... ein anderes Videotextsystem, das ohne Fernsehgerät arbeitet | 12 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht |

Q39

Von der Europäischen Union werden viele wichtige Entscheidungen getroffen. Diese können im Interesse von Leuten wie Ihnen liegen, oder aber auch nicht. Können Sie sich Ihrer Meinung nach bei den folgenden Institutionen darauf verlassen, daß sie sicherstellen, daß diese Entscheidungen im Interesse von Leuten wie Ihnen getroffen werden? Wie ist es mit ...

INT.: Institutionen einzeln vorlesen.

- | | kann mich
darauf verlassen | kann mich nicht
darauf verlassen | weiß
nicht |
|--|-------------------------------|-------------------------------------|--------------------------|
| | 1 | 2 | 3 |
| ... der Europäischen Kommission | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| ... der Deutschen Bundesregierung | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| ... dem Europa-Parlament | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| ... dem Deutschen Bundestag | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| ... dem Ministerrat der Europäischen Union, der die nationalen Regierungen repräsentiert | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Q40

Ein Reihe von Ländern sind föderalistisch strukturiert. In diesen Ländern, zu denen z.B. Österreich, Belgien und Deutschland gehören, sind die nationalen Regierungen und das Parlament unter anderem für die Außenpolitik, die Verteidigung und die Finanzpolitik verantwortlich, während die regionalen Regierungen und Parlamente für bestimmte andere politische Bereiche, insbesondere Bildungs- und Kulturpolitik, verantwortlich sind.

Meinen Sie, daß die Europäische Union im Rahmen der Reform ihrer Institutionen 1996 in ähnlicher Weise strukturiert werden sollte?

- | | | | | | | | | |
|---|--------------------------|----|---|--------------------------|------|---|--------------------------|------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | ja | 2 | <input type="checkbox"/> | nein | 3 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht |
|---|--------------------------|----|---|--------------------------|------|---|--------------------------|------------|

Q41

Wenn es um die Europäische Einigung geht, sind nicht alle einer Meinung: Manche Menschen sind insgesamt mehr für die Europäische Einigung und andere sind insgesamt weniger dafür. Sagen Sie mir doch bitte für jede der folgenden Berufsgruppen oder anderen Gruppen von Menschen, ob sie Ihrer Meinung nach im Vergleich zu den meisten anderen Menschen mehr für die Europäische Einigung ist oder weniger. Und ob Sie glauben, daß diese Gruppe mehr von der Europäischen Einigung profitiert als die meisten anderen Menschen oder weniger?

INT.: Abwechselnd mit Liste Q41–1 oder Q41–2 beginnen, aber immer für beide Listen abfragen.

+ INT.: Liste Q41–1 oder Q41–2 vorlegen. Zuerst Aussage vorlesen und dann anschließend Frage a) stellen, Antwort ankreuzen und dann Frage b) stellen und Antwort ankreuzen. Erst dann die nächste Aussage vorlesen.

Wie ist es mit ... (INT.: Gruppe vorlesen) ...

a) ... Ist Ihrer Meinung nach diese Gruppe im Vergleich zu den meisten anderen Menschen mehr für die Europäische Einigung oder weniger?

b) ... Und glauben Sie, daß diese Gruppe mehr von der Europäischen Einigung profitiert als die meisten anderen Menschen oder weniger?

Wie ist es mit ...	Frage a)			Frage b)		
	mehr dafür	weniger dafür	weiß nicht	profitiert mehr als andere	profitiert weniger als andere	weiß nicht
	1	2	3	1	2	3
a) ... Landwirten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) ... Büroangestellten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) ... Arbeitern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) ... Managern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) ... Beamten der Mitgliedsländer der Europäischen Union	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f) ... Selbständigen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
g) ... Schüler und Studenten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
h) ... Behinderten Menschen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
i) ... Rentnern und Pensionären	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

INT.: Liste Q41–2 vorlegen UND Aussagen vorlesen.

Wie ist es mit ...

j) ... Arbeitslosen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
k) ... großen Unternehmen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
l) ... Gewerkschaften	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
m) ... Menschen wie Sie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
n) ... Menschen, die eher links wählen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
o) ... Menschen, die eher rechts wählen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
p) ... der Deutschen Bundesregierung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
q) ... regionalen Behörden in Deutschland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
r) ... Medien, Journalisten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Q42a Welches Land bzw. welche Länder, falls überhaupt, profitieren Ihrer Meinung nach **am meisten** von ihrer Mitgliedschaft in der Europäischen Union?

INT.: Spontan antworten lassen. Antwortvorgaben NICHT vorlesen. Maximal DREI Nennungen zulassen.

Q42b Und welches Land bzw. welche Länder, falls überhaupt, profitieren **am wenigsten** von ihrer Mitgliedschaft?

INT.: Spontan antworten lassen. Antwortvorgaben NICHT vorlesen. Maximal DREI Nennungen zulassen.

	Frage Q42a profitieren am meisten (max. DREI Nennungen)	Frage Q42b profitieren am wenigsten (max. DREI Nennungen)
Belgien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Dänemark	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Deutschland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Griechenland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Spanien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Frankreich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Irland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Italien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Luxemburg	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Niederlande	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Portugal	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
England/ Großbritannien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Österreich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schweden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Finnland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
keines	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
weiß nicht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

D1

In der Politik spricht man von "links" und "rechts". Wie würden Sie persönlich Ihren politischen Standpunkt auf dieser Liste einordnen?

INT.: Liste D1 vorlegen; dem Befragten Zeit lassen, n i c h t beeinflussen: falls er zögert, zur Antwort ermutigen!

links

rechts

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

+

1	<input type="checkbox"/>	verweigert	2	<input type="checkbox"/>	weiß nicht
---	--------------------------	------------	---	--------------------------	------------

D2

Gibt es eine politische Partei, der Sie nahestehen, d.h. fühlen Sie sich dieser Partei sehr verbunden, ziemlich verbunden oder sind Sie nur Sympathisant?

1	<input type="checkbox"/>	sehr verbunden	}	weiter mit Frage D3
2	<input type="checkbox"/>	ziemlich verbunden		
3	<input type="checkbox"/>	nur Sympathisant		
4	<input type="checkbox"/>	stehe keiner Partei nahe	}	weiter mit Frage D4
5	<input type="checkbox"/>	weiß nicht		

INT.: Nur stellen, falls lt. Frage D2 Pos. 1, 2 oder 3 genannt. Sonst weiter mit Frage D4

D3

Und um welche Partei handelt es sich dabei?

INT.: Spontan antworten lassen. Parteien nicht vorlesen. Nur EINE Nennung.

1	<input type="checkbox"/>	CDU/CSU	5	<input type="checkbox"/>	PDS
2	<input type="checkbox"/>	SPD	6	<input type="checkbox"/>	Die Republikaner
3	<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/ Grüne	7	<input type="checkbox"/>	sonstige
4	<input type="checkbox"/>	F.D.P.	8	<input type="checkbox"/>	weiß nicht/ keine Antwort

+ D4

Welche Partei würden Sie wählen, wenn am nächsten Sonntag Bundestagswahl wäre? Nennen Sie mir bitte die Nummer der Partei, für die Sie sich entscheiden würden. (Falls Befragte(r) unter 18 Jahre: Welche Partei würden Sie wählen, wenn am nächsten Sonntag Bundestagswahl wäre und Sie wahlberechtigt wären?)

INT.: Liste D4 vorlegen.

1	<input type="checkbox"/>	CDU/CSU	7	<input type="checkbox"/>	sonstige
2	<input type="checkbox"/>	SPD	8	<input type="checkbox"/>	würde ungültig stimmen
3	<input type="checkbox"/>	Bündnis 90/ Grüne	9	<input type="checkbox"/>	würde nicht zur Wahl gehen
4	<input type="checkbox"/>	F.D.P.	10	<input type="checkbox"/>	weiß nicht
5	<input type="checkbox"/>	PDS	11	<input type="checkbox"/>	keine Antwort
6	<input type="checkbox"/>	Die Republikaner			

Fragen D5 und D6 entfallen!

D7

Wie ist Ihr Familienstand?

1	<input type="checkbox"/>	ledig, ohne Partner im Haushalt	4	<input type="checkbox"/>	geschieden
2	<input type="checkbox"/>	verheiratet	5	<input type="checkbox"/>	getrennt lebend
3	<input type="checkbox"/>	unverheiratet zusammenlebend	6	<input type="checkbox"/>	verwitwet

D8

Wie alt waren Sie, als Sie mit Ihrer Schul- bzw. Universitätsausbildung aufgehört haben?

INT.: Genaues Alter eintragen. Falls Befragte(r) zur Zeit noch in der Ausbildung: "00" eintragen.

Jahre

Frage D9 entfällt.

AN ALLE

D10

INT.: Geschlecht eintragen:

1

☐

männlich

2

☐

weiblich

+

D11

Darf ich fragen, wie alt Sie sind ?

+

Jahre

D12

Wie viele Personen leben ständig in Ihrem Haushalt, Sie selbst mit eingeschlossen ?

1

☐

1 Person

6

☐

6 Personen

2

☐

2 Personen

7

☐

7 Personen

3

☐

3 Personen

8

☐

8 Personen

4

☐

4 Personen

9

☐

9 Personen und mehr

5

☐

5 Personen

D13

Wie viele Kinder unter 15 Jahren leben ständig in Ihrem Haushalt?

1

☐

1 Kind

6

☐

6 Kinder

2

☐

2 Kinder

7

☐

7 Kinder

3

☐

3 Kinder

8

☐

8 Kinder

4

☐

4 Kinder

9

☐

9 Kinder und mehr

5

☐

5 Kinder

0

☐

keine

Frage D14 entfällt.

+

D15

Sind Sie persönlich berufstätig?

+

Berufstätig

1

☐voll berufstätig (einschließlich
Auszubildende)

2

☐teilweise berufstätig (einschließlich
Auszubildende)

Nicht berufstätig

3

☐

zur Zeit arbeitslos

4

☐

Rentner/ Pensionär/ Frührentner

5

☐Hausfrau/ Hausmann und verantwortlich
für den Haushaltseinkauf und den Haushalt
(ohne anderweitige Beschäftigung)

6

☐

Schüler/ Student

D16a Welchen Beruf üben Sie zur Zeit aus bzw. welchen Beruf haben Sie zuletzt ausgeübt?

INT: Liste D16a/D22a vorlegen. Genaue Berufsbezeichnung notieren UND unten ankreuzen.

Selbständig		8	<input type="checkbox"/>	Mittlere Angestellte (Bereichsleiter, Abteilungsleiter, Gruppenleiter, Lehrer, Technischer Leiter)
+	1 <input type="checkbox"/> Landwirt			
	2 <input type="checkbox"/> Fischer	9	<input type="checkbox"/>	Sonstige Büroangestellte
	3 <input type="checkbox"/> Freie Berufe (z.B. Rechtsanwalt, Arzt, Steuerberater, Architekt usw.)	10	<input type="checkbox"/>	Angestellte ohne Bürotätigkeit mit Schwerpunkt Reisetätigkeit (Vertreter, Fahrer)
	4 <input type="checkbox"/> Ladenbesitzer, Handwerker, usw.	11	<input type="checkbox"/>	Angestellte ohne Bürotätigkeit z. B. im Dienstleistungsbetrieb (Krankenschwester, Bedienung in Restaurant, Polizist, Feuerwehrmann)
	5 <input type="checkbox"/> Selbständige Unternehmer, Fabrikbesitzer (Alleininhaber, Teilhaber)			
Angestellt		12	<input type="checkbox"/>	Meister, Vorarbeiter, Aufsichtstätigkeit
	6 <input type="checkbox"/> Freie Berufe im Angestelltenverhältnis (z.B. angestellte Anwälte, Ärzte, Steuerberater, Architekten usw.)	13	<input type="checkbox"/>	Facharbeiter
	7 <input type="checkbox"/> Leitende Angestellte, Direktor oder Vorstandsmitglied	14	<input type="checkbox"/>	sonstige Arbeiter
		15	<input type="checkbox"/>	nie berufstätig gewesen

INT: Nur an Landwirte und an Befragte, die in der Landwirtschaft arbeiten:

D16b In welchem Monat bzw. in welchen Monaten des Jahres findet bei Ihnen die Ernte hauptsächlich statt bzw. fällt die meiste Arbeit an?

INT: Mehrfachnennungen möglich.

+	1 <input type="checkbox"/> Januar	8 <input type="checkbox"/> August
	2 <input type="checkbox"/> Februar	9 <input type="checkbox"/> September
	3 <input type="checkbox"/> März	10 <input type="checkbox"/> Oktober
	4 <input type="checkbox"/> April	11 <input type="checkbox"/> November
	5 <input type="checkbox"/> Mai	12 <input type="checkbox"/> Dezember
	6 <input type="checkbox"/> Juni	13 <input type="checkbox"/> weiß nicht
	7 <input type="checkbox"/> Juli	

Fragen D17 und D18 entfallen!

AN ALLE

D19a Sind Sie in Ihrem Haushalt diejenige Person, die hauptsächlich für den Einkauf und den Haushalt zuständig ist?

1	<input type="checkbox"/>	Ja	2	<input type="checkbox"/>	Nein
---	--------------------------	----	---	--------------------------	------

D19b Und sind Sie in Ihrem Haushalt diejenige Person, die am meisten zum Haushaltseinkommen beiträgt?

1	<input type="checkbox"/>	Ja	→	weiter mit Frage D22b.1
2	<input type="checkbox"/>	Nein	→	weiter mit Frage D21

Fragen D20 entfällt!

D21 Ist die Person, die am meisten zum Haushaltseinkommen beiträgt, berufstätig?**Berufstätig**

- 1 ☐ voll berufstätig (einschließlich Auszubildende)
- 2 ☐ teilweise berufstätig (einschließlich Auszubildende)

Nicht berufstätig

- 3 ☐ zur Zeit arbeitslos
- 4 ☐ Rentner/ Pensionär/ Frührentner
- 5 ☐ Hausfrau/ Hausmann und verantwortlich für den Haushaltseinkauf und den Haushalt (ohne anderweitige Beschäftigung)
- 6 ☐ Schüler/ Student

D22a Welchen Beruf übt diese Person zur Zeit aus bzw. welchen Beruf hat sie zuletzt ausgeübt?

INT.: Liste D16a/D22a vorlegen UND genaue Berufsbezeichnung notieren.

Selbständig

- 1 ☐ Landwirt
- 2 ☐ Fischer
- 3 ☐ Freie Berufe (z.B. Rechtsanwalt, Arzt, Steuerberater, Architekt usw.)
- 4 ☐ Ladenbesitzer, Handwerker, usw.
- 5 ☐ Selbständige Unternehmer, Fabrikbesitzer (Alleininhaber, Teilhaber)

Angestellt

- 6 ☐ Freie Berufe im Angestelltenverhältnis (z.B. angestellte Anwälte, Ärzte, Steuerberater, Architekten usw.)
- 7 ☐ Leitende Angestellte, Direktor oder Vorstandsmitglied

- 8 ☐ Mittlere Angestellte (Bereichsleiter, Abteilungsleiter, Gruppenleiter, Lehrer, Technischer Leiter)
- 9 ☐ Sonstige Büroangestellte
- 10 ☐ Angestellte ohne Bürotätigkeit mit Schwerpunkt Reisetätigkeit (Vertreter, Fahrer)
- 11 ☐ Angestellte ohne Bürotätigkeit z. B. im Dienstleistungsbetrieb (Krankenschwester, Bedienung in Restaurant, Polizist, Feuerwehrmann)
- 12 ☐ Meister, Vorarbeiter, Aufsichtstätigkeit
- 13 ☐ Facharbeiter
- 14 ☐ sonstige Arbeiter
- 15 ☐ nie berufstätig gewesen

AN ALLE**D22b.1** Arbeiten Sie in der Landwirtschaft, Viehzucht, Fischerei oder Forstwirtschaft? Falls ja: Was von dieser Liste trifft am besten auf Sie zu?

INT.: Liste D22b vorlegen UND vorlesen. Nur EINE Nennung. Antwort unter D22b.1 ankreuzen.

INT.: Nur falls Befragter lt. Frage D19b Pos. 2 nicht am meisten zum Haushaltseinkommen beiträgt. Sonst weiter mit D22b.3

D22b.2 Arbeitet die Person, die am meisten zum Haushaltseinkommen beiträgt in der Landwirtschaft, Viehzucht, Fischerei oder Forstwirtschaft? Falls ja: Was von dieser Liste trifft am besten auf diese Person zu?

INT.: Liste D22b liegt noch vor. Vorlesen. Nur EINE Nennung. Antwort unter D22b.2 ankreuzen.

AN ALLE**D22b.3** Und gibt es in Ihrem Haushalt irgendjemand anderen, der in der Landwirtschaft, Viehzucht, Fischerei oder Forstwirtschaft arbeitet? Falls ja: Was von dieser Liste trifft zu?

INT.: Liste D22b liegt noch vor. Vorlesen. Mehrfachnennungen möglich. Antwort unter D22b.3 ankreuzen.

	Frage D22b.1	Frage D22b.2	Frage D22b.3
	Befragter selbst (Nur EINE Nennung)	Hauptverdiener (Nur EINE Nennung)	andere Personen (Mehrfachnennungen möglich)
... ja, als Selbständiger mit eigenem Betrieb	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... ja, arbeitet im Familienbetrieb mit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... ja, als Arbeiter/in im fremden Betrieb	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... ja, als Angestellte/r im fremden Betrieb	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
nein, arbeitet nicht in der Landwirtschaft, Tierzucht, Fischerei oder Forstwirtschaft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Fragen D23 bis D24 entfallen!

AN ALLE

D25 Würden Sie sagen, daß Sie in einer ländlichen Gegend, also auf dem Dorf, in einer Kleinstadt oder Mittelstadt oder in einer großen Stadt leben?

- | | | | | | |
|---|--------------------------|-------------------------|---|--------------------------|-------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | ländliche Gegend | 3 | <input type="checkbox"/> | große Stadt |
| 2 | <input type="checkbox"/> | Klein- oder Mittelstadt | 4 | <input type="checkbox"/> | weiß nicht |

Fragen D26 bis D28 entfallen!

AN ALLE

D29 Um die Resultate dieser Umfrage für verschiedene Typen von Haushalten analysieren zu können, brauchen wir auch Informationen über das Einkommen dieses Haushalts pro Monat. Hier ist eine Liste mit Einkommensgruppen.

INT.: Liste D29 vorlegen.

Rechnen Sie dafür bitte zusammen alle Einkommen aus Lohn, Gehalt, Selbständigkeit; alle Einkommen aus Renten, Pensionen und Versicherungen; alle öffentlichen Zuwendungen wie Kindergeld und Wohngeld und eventuelle Einkommen aus Vermietung und Verpachtung. Ihre Angaben werden selbstverständlich vollkommen anonym gehalten, so daß keinerlei Rückschlüsse auf Sie oder Ihren Haushalt möglich sind. Bitte nennen Sie mir auf dieser Liste den Buchstaben, der für das monatliche Bruttoeinkommen Ihres Haushalts zutrifft, daß heißt vor dem Abzug von Steuern und Sozialabgaben.

- | | | | | | | | |
|---|--------------------------|---|--------------------|---|--------------------------|---|--------------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | B | bis 1.500 DM | 8 | <input type="checkbox"/> | N | 3.001 bis 3.500 DM |
| 2 | <input type="checkbox"/> | T | 1.501 bis 1.750 DM | 9 | <input type="checkbox"/> | R | 3.501 bis 4.000 DM |
| 3 | <input type="checkbox"/> | P | 1.751 bis 2.000 DM | 0 | <input type="checkbox"/> | M | 4.001 bis 4.500 DM |
| 4 | <input type="checkbox"/> | F | 2.001 bis 2.250 DM | 1 | <input type="checkbox"/> | S | 4.501 bis 5.000 DM |
| 5 | <input type="checkbox"/> | E | 2.251 bis 2.500 DM | 2 | <input type="checkbox"/> | K | 5.001 DM und mehr |
| 6 | <input type="checkbox"/> | H | 2.501 bis 2.750 DM | 3 | <input type="checkbox"/> | | verweigert |
| 7 | <input type="checkbox"/> | L | 2.751 bis 3.000 DM | 4 | <input type="checkbox"/> | | weiß nicht |

D30 Besitzen Sie privat ein Telefon?

- | | | | |
|---|--------------------------|------|--------------------------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | Ja | → weiter mit Frage P1 |
| 2 | <input type="checkbox"/> | Nein | → weiter mit Frage D30a |

D30a Nennen Sie mir bitte den Hauptgrund, warum Sie kein Telefon besitzen?

INT.: Spontan antworten lassen. Antwortvorgaben NICHT vorlesen. Nur EINE Nennung.

D30b Und gibt es noch andere Gründe?

INT.: Spontan antworten lassen. Antwortvorgaben NICHT vorlesen. Mehrfachnennungen möglich.

	Frage D30a Hauptgrund (Nur EINE Nennung)	Frage D30b andere Gründe (Mehrfach- nennungen möglich)
es ist zu teuer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ich benutze das Telefon an meinem Arbeitsplatz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
jemand aus meinem Haushalt benutzt ein Telefon am Arbeitsplatz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ich ziehe es vor, nicht laufend gestört werden zu können	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ich möchte nicht, daß die Kinder oder andere Leute das Telefon mißbrauchen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ich hatte noch nie das Gefühl, zuhause ein Telefon zu benötigen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ich habe eines beantragt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ich kann aus technischen Gründen kein Telefon bekommen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
andere Gründe genannt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
weiß nicht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

INTERVIEWERPROTOKOLL

ACHTUNG INTERVIEWER:

Fragen P1 bis P5 sind nicht mehr abzufragen, aber unbedingt alle Angaben zur Interviewdurchführung eintragen:

P1 Datum des Interviews:

Tag

Monat

P2 Interviewbeginn (Uhrzeit)

Stunde

Minute

P3 Interviewdauer (Minuten)

Minuten

P4 Während des Interviews waren anwesend:

- 1 ☐ zwei Personen (Befragte(r) und Interviewer)
 2 ☐ drei Personen

- 3 ☐ vier Personen
 4 ☐ fünf Personen und mehr

P5 Mitarbeit der/des Befragten

- 1 ☐ sehr gut
 2 ☐ gut

- 3 ☐ mittel
 4 ☐ schlecht

Die folgenden Fragen sind nicht vom Interviewer auszufüllen.
 Angaben werden vom Institut ausgefüllt.

P6 Ortsgröße (BIK)

- 1 ☐ unter 2.000 Einwohner
 2 ☐ 2.000 bis unter 5.000 Einwohner
 3 ☐ 5.000 bis unter 20.000 Einwohner
 4 ☐ 20.000 bis unter 50.000 Einwohner

- 5 ☐ 50.000 bis unter 100.000 Einwohner
 6 ☐ 100.000 bis unter 500.000 Einwohner
 7 ☐ 500.000 und mehr Einwohner

P7 PostleitzahlP8 Pointnummer

Hiermit versichere ich, das Interview genau nach den Anweisungen des Instituts durchgeführt zu haben.

. 96

Datum des Interviews

Unterschrift des Interviewers

INTERVIEWER-NR. bitte auf der ersten Seite oben rechts eintragen!!

© European Communities
The Eurobarometer questionnaires are reproduced
by permission of its publishers,
the Office for Official Publications of the European Communities,
2 rue Mercier, L-2985 Luxembourg